

Kapitel 10 460
Nordrhein-Westfälisches Landgestüt

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

10 460 **Nordrhein-Westfälisches Landgestüt**
E i n n a h m e n

1. Siehe Verstärkungsvermerk bei den Ausgaben.
2. Nach § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass bei der Erhebung von Deckgeldern und Lehrgangsgebühren Entgelte um bis zu 50 v.H. unter ihrem vollen Gegenwert festgesetzt werden.
3. Aus den Einnahmen der künstlichen Besamung sind die Ausgaben für die Abstammungskontrollen gemäß § 2 der Verordnung über die Beteiligung von Besamungsstationen an Zuchtprogrammen vom 16.05.1991 (BGBl. I S. 1133) zu leisten.

Verwaltungseinnahmen

119 00	549	Verwaltungseinnahmen	2 500	5 100	-2 600	—
122 00	549	Beiträge Dritter aus dem Inland Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 547 00.	—	—	—	12
124 01	549	Mieten und Pachten	87 000	92 000	-5 000	88
125 00	549	Betriebliche Einnahmen	2 123 900	1 942 900	+181 000	2 126
125 30	549	Einnahmen aus der Hengstparade Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 541 10 verwendet werden.	337 500	337 500	—	362
125 40	549	Betriebseinnahmen	280 000	271 000	+9 000	300
Gesamteinnahmen Kapitel 10 460			2 830 900	2 648 500	+182 400	2 889

 Erläuterungen

Zu Kapitel 10 460:

Im Nordrhein-Westfälischen Landgestüt ist am 01.01.1999 die dezentrale Budgetverantwortung über ein Bruttobudget mit dem Ziel eingeführt worden, eine Verbesserung der Wirtschaftlichkeit zu erreichen.
Die Steigerung der Wirtschaftlichkeit wird durch eine Kosten- und Leistungsrechnung i.V.m. Controlling nachgewiesen.

Zu Titel 119 00:

1. Einnahmen aus Nebentätigkeiten	300 EUR
2. Sonstiges	2 200 EUR
Zusammen	<u>2 500 EUR</u>

Zu Titel 124 01:

Veranschlagt sind:

1. Einnahmen aus 24 Dienstwohnungen	86 500 EUR
2. Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	
2.1 von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	— EUR
2.2 von Geräten und Anlagen	— EUR
3. Sonstige Einnahmen	500 EUR
Zusammen	<u>87 000 EUR</u>

Zu Titel 125 00:

1. Gebühren und tarifliche Entgelte	1 996 600 EUR
2. Gebühren im Rahmen der künstlichen Besamung	5 100 EUR
3. Erstattungen von Futterkosten, Stallgeld und Pflegekosten	56 000 EUR
4. Einnahmen aus der künstlichen Besamung (Verkauf von Sperma)	66 200 EUR
5. Sonstiges	— EUR
Zusammen	<u>2 123 900 EUR</u>

Mehr durch Anstieg der Bedeckungszahlen und Gebührenerhöhungen.

Zu Titel 125 30:

1. Eintrittsgelder	294 000 EUR
2. Werbeträger, Programmverkauf, Standmieten	40 900 EUR
3. Sonstiges	2 600 EUR
Zusammen	<u>337 500 EUR</u>

Zu Titel 125 40:

1. Lehrgangsgebühren	254 400 EUR
2. Mieten aus Internat	— EUR
3. Erstattung von Futterkosten	15 300 EUR
4. Stallgeld	5 600 EUR
5. Erstattung von Pflegekosten	3 100 EUR
6. Erstattung von Ausbildungskosten	800 EUR
7. Einnahmen aus dem Verkauf von Pferden	— EUR
8. Sonstiges	800 EUR
Zusammen	<u>280 000 EUR</u>

Mehr durch Anpassung an das Istergebnis des Vorjahres.

Kapitel 10 460
Nordrhein-Westfälisches Landgestüt

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

A u s g a b e n

1. Mehrausgaben bei der Hauptgruppe 5 und der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 119 00, 125 00 und 125 40 geleistet werden.
2. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 und der Obergruppe 81 sind übertragbar.
3. Die Ausgaben bei den Titeln innerhalb der Hauptgruppe 5 und innerhalb der Obergruppe 81 sind mit Ausnahme der Titel 531 00 und 541 10 gegenseitig deckungsfähig.
4. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Ausgaben der Hauptgruppe 5 überschritten werden.
5. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 und der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01 aufgrund freier und besetzbarer, aber nicht besetzter Planstellen/Stellen überschritten werden, soweit sie nicht zur Deckung bei Obergruppe 81 bzw. Hauptgruppe 5 herangezogen wurden. Unberücksichtigt bleiben Einsparungen aus der Nichtbesetzung im Haushaltsjahr neu etatisierter Planstellen/Stellen bis zu deren erstmaligen Besetzung sowie Einsparungen bei den für die Ausbildungsstellen etatisierten Mitteln.
6. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln des jeweiligen Titels zu.

Personalausgaben

422 01	549	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter Siehe Haushaltsvermerk Nr. 5 zu den Ausgaben.	1 072 300	1 246 700	-174 400	1 184
--------	-----	--	-----------	-----------	----------	-------

Planstellen

2003	2002	
1	1	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin 1 Dienstwohnung(en) davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand
2	2	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 1 Dienstwohnung(en) Erster/Erste Hauptsattelmeister/Hauptsattelmeisterin
2	2	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin Hauptsattelmeister/Hauptsattelmeisterin
4	4	Bes.Gr. A 7 Obersattelmeister/Obersattelmeisterin
1	1	Bes.Gr. A 6 Obersattelmeister/Obersattelmeisterin 1 Dienstwohnung(en)
9	9	Bes.Gr. A 6 Landgestüthauptwärter/Landgestüthauptwärterin davon 2 (0) ku A 5 infolge Rückschlüsselung
18	18	Bes.Gr. A 5 Landgestüthauptwärter/Landgestüthauptwärterin 17 Dienstwohnung(en)

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

1. Dienstbezüge	1 060 500 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	11 800 EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen	— EUR
Zusammen	1 072 300 EUR

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 4	Umwandlung in Stelle der Lohngr. 5a-4 MTArb	–	3
	Zusammen	–	3

Stellen ohne Besoldungsaufwand

Die Mittel für 1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 g.D. BBesO sind im Kapitel 10 140 veranschlagt.

Erläuterungen

Zu Titel 425 01:

1. Gesamtbezüge	307 300 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	67 500 EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen	— EUR
Zusammen	374 800 EUR

Stellen für Angestellte

Vergütungsgruppe	Stellensoll 2003	Stellensoll 2002	mehr (+) / weniger (-)
BAT			
BAT I	1	1	—
BAT Ib/IIa	1	1	—
BAT III/IVa	1	1	—
BAT Va	1	1	—
BAT Vb/Vc	2	2	—
BAT Vc	1	1	—
BAT VIb	1	1	—
BAT VIb/VII	1	1	—
Gesamt	9	9	—

Kapitel 10 460
Nordrhein-Westfälisches Landgestüt

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
426 01	549	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter Siehe Haushaltsvermerk Nr. 5 zu den Ausgaben.	708 300	492 500	+215 800	541
429 20	549	Sonstige Personalausgaben	153 400	153 400	—	123
Sächliche Verwaltungsausgaben						
517 00	549	Bewirtschaftung, Mieten und Pachten sowie Unterhal- tung der Grundstücke, Gebäude und Räume	212 000	245 000	-33 000	293
518 04	549	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbe- trieb NRW	564 600	625 700	-61 100	—
531 00	549	Ausgaben für Veröffentlichung und Dokumentation	5 100	5 100	—	5

Erläuterungen
Zu Titel 426 01:

1. Gesamtbezüge	681 300 EUR
2. Zulagen (Zuschläge), Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	27 000 EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen	— EUR
Zusammen	708 300 EUR

Einbegriffen sind 17 Auszubildende (Pferdewirtinnen/Pferdewirte).

Stellen für Arbeiterinnen und Arbeiter

Lohngruppe	Stellensoll 2003	Stellensoll 2002	mehr (+) / weniger (-)
MTArb			
MTArb 6a-5	1	1	—
MTArb 5a-4	12	9	+3
MTArb 3a-2a	1	1	—
Gesamt	14	11	+3

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeiterinnen und Arbeiter

Lohngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
MTArb 5a-4	Umwandlung von Planstellen der Bes.Gr. A4 LBesO	3	—
	Zusammen	3	—

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2003	2002
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	—	—
b) nicht verwaltungsbezogen	17	17
2. Praktikanten/Praktikantinnen	—	—
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	—	—
b) ohne Entgelt	—	—
Zusammen	17	17

Es wird zugelassen, dass wegen Überschneidungen der Ausbildungszeiten infolge abweichender Einstellungs- oder Prüfungstermine das Stellensoll kurzfristig überschritten wird.

Die Einstellungsquote richtet sich nach der Anzahl der jeweils freien bzw. freiwerdenden Stellen.

Zu Titel 429 20:

1. Aufwendungen für Vortragsveranstaltungen	30 700 EUR
2. Vergütungen und Löhne für Aushilfen	76 600 EUR
3. Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten	100 EUR
4. Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung	46 000 EUR
Zusammen	153 400 EUR

Zu Titel 517 00:

1. Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	66 000 EUR
2. Mieten und Pachten	100 000 EUR
3. Kleinere Unterhaltungsarbeiten	40 900 EUR
4. Sonstiges	5 100 EUR
Zusammen	212 000 EUR

Am 01.01.2002 waren 25 (25) Deckstellen vorhanden für 20 (20) Deckstellenvorsteher, 11 Mitarbeiter und 120 Hengste.

Kapitel 10 460
Nordrhein-Westfälisches Landgestüt

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2003 EUR	2002 EUR	2003 EUR	2001 TEUR
541 10 549	Ausgaben für die Hengstparade 1. (§ 17 Abs. 3 LHO) 2. Ausgaben dürfen in Höhe der bei Titel 125 30 aufkommenden Ein- nahmen geleistet werden. 3. Die Ausgaben sind übertragbar. 4. Rückflüsse fließen dem Titel wieder zu.	337 500	337 500	—	407
547 00 549	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben Einnahmen bei Titel 122 00 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben her- angezogen werden.	650 000	524 100	+125 900	650
Ausgaben für Investitionen					
812 00 549	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen Verpflichtungsermächtigung: 50 000 EUR.	400 000	332 300	+67 700	483
Besondere Finanzierungsausgaben					
971 50 549	Zur Deckung von Ausgaberesten Die hier veranschlagten Deckungsmittel dürfen nur bis zur Höhe der bei den Titeln der Hauptgruppe 5 und der Obergruppe 81 entstandenen Aus- gabereste zur Deckung herangezogen werden.	—	54 600	-54 600	—
Gesamtausgaben Kapitel 10 460		4 478 000	4 369 500	+108 500	4 051
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 10 460		50 000	50 000	—	

Erläuterungen

Zu Titel 541 10:

Siehe Erläuterungen zu Titel 125 30.

Zu Titel 547 00:

1. Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften	12 600 EUR
2. Rundfunk-, Post- und Fernmeldegebühren.	17 800 EUR
3. Haltung von Dienstfahrzeugen	23 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen	46 000 EUR
5. Dienst- und Schutzkleidung	24 000 EUR
6. Beschaffung von Pferdefutter	280 000 EUR
7. Wirtschaftskosten	124 600 EUR
8. Lehr- und Lernmittel	1 000 EUR
9. Aus- und Fortbildung der Bediensteten	5 500 EUR
10. Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	18 000 EUR
11. Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	27 000 EUR
12. Ausgaben für Datenverarbeitung	12 000 EUR
13. Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	1 500 EUR
14. Nebenkosten auf Deckstellen	50 000 EUR
15. Umsatzsteuer für die Reitschule	6 500 EUR
16. Sonstiges	500 EUR
Zusammen	<u>650 000 EUR</u>

Zu Titel 812 00:

1. Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	— EUR
2. Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen.	— EUR
3. Ankauf von Pferden im Inland.	<u>400 000 EUR</u>
Zusammen	400 000 EUR